

Muster-AGB für Campingplätze

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Campingplatz [Name des Campingplatzes]

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über die Nutzung von Stellplätzen, Mietunterkünften (z.B. Mobilheime, Ferienwohnungen), sonstigen Einrichtungen und Dienstleistungen des Campingplatzes [Name des Campingplatzes] (im Folgenden „Campingplatz“ genannt) mit seinen Gästen (im Folgenden „Gast“ genannt).

1.2 Mit der Buchung oder der Inanspruchnahme von Leistungen des Campingplatzes erkennt der Gast diese AGB an.

1.3 Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Gastes werden nicht anerkannt, es sei denn, der Campingplatz hat ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Vertragsschluss und Buchung

2.1 Die Darstellung der Stellplätze, Mietunterkünfte und sonstigen Leistungen auf der Website, in Prospekten oder ähnlichem stellt kein verbindliches Angebot des Campingplatzes dar.

2.2 Buchungen können mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder über Online-Buchungsportale erfolgen. Mit der Buchung bietet der Gast den Abschluss eines Vertrages verbindlich an.

2.3 Der Vertrag kommt durch die schriftliche oder elektronische Buchungsbestätigung (Reservierungsbestätigung) des Campingplatzes an den Gast zustande.

2.4 Bei Online-Buchungen kommt der Vertrag in der Regel durch die Bestätigung der Buchung auf der Website oder per E-Mail zustande.

2.5 Sonderwünsche des Gastes sind nur verbindlich, wenn sie vom Campingplatz schriftlich bestätigt wurden.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Preise, die auf der Preisliste des Campingplatzes oder in der Buchungsbestätigung ausgewiesen sind.

3.2 Die Preise verstehen sich in Euro inklusive der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Kurtaxe oder sonstige lokale Abgaben sind, sofern nicht anders angegeben, nicht im Preis enthalten und werden gegebenenfalls gesondert berechnet.

3.3 Der Campingplatz behält sich das Recht vor, die Preise zu ändern, wenn sich die gesetzliche Mehrwertsteuer oder andere staatliche Abgaben ändern.

3.4 Sofern nicht anders vereinbart, ist eine Anzahlung in Höhe von [z.B. 20%] des Gesamtpreises innerhalb von [z.B. 14 Tagen] nach Erhalt der Buchungsbestätigung fällig. Die Restzahlung ist [z.B. 4 Wochen] vor der Anreise oder bei Anreise fällig. Die Zahlungsmodalitäten sind in der Buchungsbestätigung geregelt.

3.5 Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als [z.B. 14 Tage] vor Anreise) ist der Gesamtpreis in der Regel sofort fällig.

3.6 Bei Zahlungsverzug behält sich der Campingplatz das Recht vor, Verzugszinsen in Höhe von [z.B. 5%] über dem jeweiligen Basiszinssatz zu erheben.

4. An- und Abreise

4.1 Sofern nicht anders vereinbart, stehen die gebuchten Stellplätze oder Mietunterkünfte am Anreisetag ab [z.B. 14:00 Uhr] zur Verfügung und sind am Abreisetag bis [z.B. 12:00 Uhr] zu räumen.

4.2 Bei einer verspäteten Anreise hat der Gast den Campingplatz rechtzeitig zu informieren. Andernfalls behält sich der Campingplatz das Recht vor, den Stellplatz oder die Mietunterkunft anderweitig zu vergeben.

4.3 Bei einer vorzeitigen Abreise besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Preises.

5. Stornierungsbedingungen

5.1 Stornierungen müssen schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

5.2 Im Falle einer Stornierung gelten folgende Stornierungsgebühren, sofern in der Buchungsbestätigung keine abweichenden Bedingungen vereinbart wurden: * Bis [z.B. 30 Tage] vor Anreise: [z.B. kostenfreie Stornierung abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von €...] * [z.B. 29 bis 15 Tage] vor Anreise: [z.B. 50%] des Gesamtpreises * [z.B. Weniger als 15 Tage] vor Anreise oder bei Nichtanreise: [z.B. 90%] des Gesamtpreises

5.3 Für Mietunterkünfte können gesonderte Stornierungsbedingungen gelten, die in der Buchungsbestätigung aufgeführt sind.

5.4 Dem Gast steht es frei nachzuweisen, dass dem Campingplatz kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. 5.5 Der Campingplatz empfiehlt den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

6. Pflichten des Gastes

6.1 Der Gast ist verpflichtet, den ihm zugewiesenen Stellplatz oder die Mietunterkunft sowie die gemeinschaftlichen Einrichtungen des Campingplatzes pfleglich zu behandeln und die Platzordnung des Campingplatzes einzuhalten. Die Platzordnung ist [z.B. am Empfang ausgehängt/auf der Website einsehbar].

6.2 Der Gast ist verpflichtet, sich und seine Mitreisenden bei der Ankunft anzumelden und bei der Abreise abzumelden.

6.3 Der Gast ist für die von ihm oder seinen Besuchern verursachten Schäden verantwortlich.

6.4 Das Aufstellen von Zelten, Wohnwagen oder ähnlichem darf nur auf den zugewiesenen Stellplätzen erfolgen.

6.5 Offenes Feuer ist auf dem Campingplatz grundsätzlich untersagt, es sei denn, es sind dafür ausgewiesene und genehmigte Feuerstellen vorhanden. Grillen ist nur mit geeigneten Geräten und unter Beachtung der Sicherheitsbestimmungen erlaubt.

6.6 Die Entsorgung von Abfällen darf nur in den dafür vorgesehenen Behältern erfolgen. Die Mülltrennung ist zu beachten.

6.7 Die Nachtruhe ist von [z.B. 22:00 Uhr bis 07:00 Uhr] einzuhalten. Ruhestörender Lärm ist zu vermeiden.

6.8 Haustiere sind auf dem Campingplatz grundsätzlich erlaubt, bedürfen jedoch der vorherigen Anmeldung. Der Gast ist für das Verhalten seines Tieres verantwortlich und hat sicherzustellen, dass andere Gäste nicht beeinträchtigt werden. Es gilt eine Leinenpflicht auf dem gesamten Gelände.

6.9 Die Nutzung der sanitären Einrichtungen erfolgt auf eigene Gefahr. Eltern haften für ihre Kinder.

7. Haftung des Campingplatzes

7.1 Der Campingplatz haftet für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Campingplatzes, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

7.2 Für leicht fahrlässig verursachte Schäden haftet der Campingplatz nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Gast regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

7.3 Die Haftung für Schäden, die durch höhere Gewalt oder sonstige vom Campingplatz nicht zu vertretende Umstände (z.B. Naturereignisse, Stromausfall, Streik) verursacht werden, ist ausgeschlossen.

7.4 Der Campingplatz haftet nicht für Wertgegenstände, die der Gast auf dem Gelände oder in den Mietunterkünften belässt.

7.5 Die Teilnahme an Freizeitaktivitäten und die Nutzung der Einrichtungen des Campingplatzes erfolgen auf eigene Gefahr.

8. Datenschutz

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten des Gastes erfolgt gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Datenschutzerklärung des Campingplatzes ist [z.B. auf der Website einsehbar/am Empfang erhältlich].

9. Schlussbestimmungen

9.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

9.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist [z.B. der Sitz des Campingplatzes], sofern der Gast Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

9.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll eine solche treten, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung am nächsten kommt.

9.4 Der Campingplatz behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Die jeweils gültige Fassung ist [z.B. auf der Website einsehbar/am Empfang erhältlich].

[Name des Campingplatzes] [Adresse des Campingplatzes] [Kontaktdaten des Campingplatzes (Telefon, E-Mail)]
Stand: [Datum]

Wichtiger Hinweis: Dieses Muster dient als Grundlage. Es ist unerlässlich, dass du diese AGB von einem Rechtsanwalt überprüfen und an die spezifischen Gegebenheiten deines Campingplatzes anpassen lässt, um rechtlich abgesichert zu sein. Berücksichtige dabei insbesondere lokale Besonderheiten und gegebenenfalls abweichende gesetzliche Regelungen.